

Neue Software: Netfonds meldet Erfolge mit automatischer Texterkennung 26.10. | 2015



Oliver Kieper, Netfonds: "In den vergangenen drei Monaten haben wir auf diese Weise 83 Prozent aller Dokumenteneingänge verarbeitet."

Neues aus den IT-Abteilungen zweier Maklerpools: Netfonds konnte die Archivierung von Unterlagen effizienter machen. Blau Direkt verriet derweil den Namen seiner App, die Makler im "Kampf" gegen Fintechs unterstützen soll.

Netfonds hat die IT-Unterstützung für angeschlossene Partner ausgebaut. Das Hamburger Unternehmen optimierte den "Postkorbservice" der Vermittler, wie es in einer Mitteilung heißt.

Das bereits seit August bestehende Angebot von Netfonds zielt auf die effektivere, reibungslosere Bearbeitung und Archivierung von Unterlagen, wie das Unternehmen mitteilte. Eine Software ermögliche die automatisierte Texterkennung von Unterlagen. Weiterhin erfasse diese relevante Daten wie Versicherungsnummer, Vor- und Nachname, Gesellschaftsname und gleiche sie mit der hauseigenen Vertragsdatenbank ab. Die Ergebnisse dieses Abgleiches werden anschließend durch Mitarbeiter von Netfonds eingesehen und – bei Entsprechung der Daten – im Vertragsarchiv des Maklerpartners gespeichert.

"In den vergangenen drei Monaten haben wir auf diese Weise 83 Prozent aller Dokumenteneingänge verarbeitet. Bei fünfstelligen Eingangszahlen pro Monat macht sich die Zeitersparnis deutlich bemerkbar, sagte Netfonds-Vorstand Oliver Kieper. "Die bisherigen drei bis fünf Minuten Bearbeitungszeit pro Dokument fallen nun nur noch für jene Unterlagen an, zu denen wir keinen Vertrag in unserer Datenbank vorliegen haben oder die von unserem Register abweichen."

Simplr im November voll verfügbar

Neues gibt es auch von Blau Direkt, dem auf Versicherungen spezialisierten Maklerpool aus Lübeck: "Simplr" ist der Name der [App](#), dessen Start Blau Direkt im August angekündigt hatte. Die App soll es den Kunden von Maklern ermöglichen, ihre Verträge selbst zu verwalten. Mit der Software können Kunden ihre Versicherungsscheine einfach fotografieren und hochladen. Der Vertrag wird anschließend für den Kunden erfasst und auf Wunsch direkt in die Betreuung des Maklers geholt, so Blau Direkt. Die App könne zwar schon im Playstore von Google herunter geladen werden. Die endgültige Freischaltung erfolge aber erst im November. (j/b)